

# Lettland: Entsetzen nach Entfernung von Blumen an Siegesdenkmal

**Riga.** In Lettland haben Behörden mit einem Traktor Blumen an einem Denkmal zur Erinnerung an den Zweiten Weltkrieg entfernt und mit dieser Provokation Proteste insbesondere der russischen Minderheit ausgelöst. Die Polizei sperrte den Zugang zu dem Monument. Damit sollten »Gefahren für die öffentliche Sicherheit« und »mögliche Provokationen« verhindert werden, teilte die Behörde am Mittwoch mit. Als Grund für den Schritt wird eine »unerlaubte Versammlung« von Angehörigen der russischen Minderheit in dem baltischen EU-Land genannt. Die Aufnahmen von dem Traktor, der die frischen Blumen auf dem Müll entsorgte, löste in russischen Medien Entsetzen aus. Zum Tag des Sieges, dem Gedenktag zum Sieg der Sowjetunion über den deutschen Faschismus, hatten am Montag bei starker Polizeipräsenz Tausende Menschen an dem Denkmal Blumen niedergelegt. Am Dienstag morgen fuhr der Traktor vor, um die Blumen zu beseitigen. Hunderte Menschen legten danach am Abend erneut Blumen nieder. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/426655.lettland-entsetzen-nach-entfernung-von-blumen-an-siegesdenkmal.html>